



LVN-Verbandstag 2026



Friedrich-Alfred-Allee 25
47055 Duisburg
Telefon: 0203 7381-639

Protokoll

**des ordentlichen Verbandstages
am 25. April 2026 in Wassenberg**

Teilnehmer:	gemäß Original-Teilnehmerliste (Akte LVN)
Dauer:	13:00 – 14:40 Uhr

Parlamentarischer Teil

Dr. Peter Wastl richtet Grußworte an die Versammlung.

Er berichtet über den aktuellen Stand der Olympiabewerbung der Region Köln Rhein-Ruhr. Von 17 beteiligten Kommunen sind 12 im Nordrhein angesiedelt. Die beste Abstimmungsquote hat Aachen erreicht. Die Olympiabewerbung generiert Impulse für den Sport und die Stadtentwicklung. Der LVN steht hinter der Bewerbung und der Region Köln Rhein-Ruhr. Am 26.09.2026 wird der DOSB entscheiden, mit welcher Region er ins Rennen gehen wird.

Er informiert ausführlich über den aktuellen Stand des LVN-Strukturprozesses. Geplante Schwerpunkte der Überlegungen zur strukturellen Weiterentwicklung sind neben dem Verbandstag, der alle drei bis vier Jahre stattfindet, eine Verbandskonferenz (Mitglieder als entscheidende Kräfte beibehalten) in den Zwischenjahren, ein ehrenamtliches Aufsichtsgremium und ein hauptamtlicher Vorstand gemäß BGB. Aktuell werden detaillierte Vorschläge zu den Aufgaben und Kompetenzen der jeweiligen Gremien erarbeitet, welche auf dem Verbandstag im Jahr 2027 in einer neuen Satzung verankert werden sollen. Dabei wird explizit auf eine klare Abgrenzung der Zuständigkeiten geachtet, um Überschneidungen zu vermeiden und eine effiziente Koordination der Gremien zu ermöglichen. Im Herbst 2026 sind hierzu Informations- und Diskussionsveranstaltungen in den Regionen geplant (Nord, Mitte und Süd). Der LVN geht einen Weg voraus. Er ist der erste Leichtathletik-Landesverband im DLV, der sich so aufstellen möchte.

Im Nachgang der Grußworte von Dr. Peter Wastl stellt die LVN-Jugend ihren Rückblick und Ausblick vor. Das Motto lautet: „Leichtathletik erleben, Jugend bewegen“.

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Präsident des Leichtathletik-Verbandes Nordrhein, Dr. Peter Wastl, eröffnet im Namen und im Auftrag des Präsidiums den 35. Verbandstag. Er entschuldigt die Präsidiumsmitglieder Dieter Jantz und Thomas Eickmann.

TOP 2 Wahl des Tagungspräsidiums

Der Verbandstag wählt ein Tagungspräsidium, das aus einem Vorsitzenden und einem Stellvertreter besteht.

Das LVN-Präsidium schlägt für die Wahl die folgenden Personen vor:

Hans-Peter Schmitz zum Vorsitzenden des Tagungspräsidiums

(Good Governance-Beauftragter)

sowie

Karl-Heinz Keldungs Stellvertreter

(Vorsitzender des Rechtsausschusses)

Die vorgeschlagenen Personen werden en bloc einstimmig gemäß Ziffer 12.2 der LVN-Geschäftsordnung auf Vorschlag des Präsidiums gewählt.

Hans-Peter Schmitz ist damit bereits zum 20. Mal in das LVN-Tagungspräsidium gewählt worden!

Es erfolgt die Übergabe der Tagungsleitung an das gewählte Tagungspräsidium.

TOP 3 Feststellung des Stimmrechtes und der anwesenden Delegierten

Hans-Peter Schmitz stellt fest, dass vier LVN-Regionen mit 31 Delegierten anwesend sind, die zusammen 83 Stimmen vertreten. Dazu kommen acht Stimmen der Präsidiumsmitglieder. Insgesamt vertreten 39 Personen zusammen 91 Stimmen.

TOP 4 Wahl der Stimmenprüfungskommission

Das Präsidium schlägt für die Wahl die folgenden Personen vor:

Melanie Gosmann	Mitarbeiterin der Geschäftsstelle
Tim Bruckmann	Mitarbeiter der Geschäftsstelle
Sebastian Dreesbach	Mitarbeiter der Geschäftsstelle

Die vorgeschlagenen Mitarbeiter der Geschäftsstelle werden en bloc einstimmig gemäß § 12.2 der LVN-Ordnung auf Vorschlag des Präsidiums gewählt.

TOP 5 Wahl des Protokollführers

Auf Vorschlag des Präsidiums wird die Mitarbeiterin der Geschäftsstelle, **Bettina Illinger**, einstimmig zur Protokollführerin gewählt.

TOP 6 Feststellung der ordnungs- und fristgemäßen Einladung

Hans-Peter Schmitz stellt fest, dass die Einladung zum LVN-Verbandstag frist- und formgerecht erfolgt ist.

TOP 7 Annahme der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird angenommen.

TOP 8 Berichte des Präsidiums einschließlich der LVN-Jahresrechnung 2025

Hans-Peter Schmitz übergibt das Wort an Karl-Heinz Keldungs.

Berichte des Präsidiums

Die Berichte des Präsidiums sind fristgerecht mit den Tagungsunterlagen an das Plenum per E-Mail verschickt worden.

Zu den Berichten des Präsidiums gibt es keine Fragen.

Jahresrechnung 2025

Die Jahresrechnung 2025 lag den Tagungsunterlagen bei, die fristgerecht per E-Mail an das Plenum verschickt worden ist.

Der LVN-Vizepräsident Finanzen, Volker Raufuß, erläutert die Entwicklung der Verbandsfinanzen. Kurzweilig fasst er die wesentlichen Dinge der Jahresrechnung 2025 zusammen.

Das Erscheinungsbild der Finanzaufstellung hat sich verändert. Der Hintergrund dafür liegt in der im Jahr 2025 neu eingeführten Kostenstellenrechnung und ist u.a. auch damit begründet, dass der LVN erstmals für das Jahr 2025 bilanzieren wird. Es wird eine andere Form des

Jahresabschlusses geben als bisher, weg von der Einnahmen-Überschuss-Rechnung (EÜR) nach § 4 Abs. 3 Einkommensteuergesetz, hin zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung (G+V). Eng begleitet wurde die Umstellung von unserer Steuerberatergesellschaft.

Neu sind die Nennung der fünf Kostenstellenbereiche, wobei der Kostenstellenbereich Nr. 5 derzeit nicht belegt ist. Da durch die Schaffung der neuen Kostenstellen eine teilweise andere Zuordnung der Einzelpositionen erfolgt ist, wäre es nur mit einem nicht zu vertretenden Aufwand möglich gewesen, die Kostenstellen mit den Einzelpositionen des alten Schemas des Haushalts-Planes 2025 abzugleichen. Das Ergebnis 2025 - auf Basis der Kostenstellenrechnung – schließt bei einem Haushaltsvolumen von fast 1,8 Millionen Euro mit einem Plus von rund 48.500 Euro gegenüber dem Plan 2025 ab.

Der vorliegende Jahresabschluss ist das Zahlenwerk, welches an das Finanzamt weitergeleitet wird. Das Eigenkapital am Gesamtkapital signalisiert die finanzielle Stabilität des Verbandes. Der LVN liegt bei 94 %. Diese Quote ist ein zentraler Indikator zur Beurteilung der Finanzkraft.

Das Plenum sieht keine Notwendigkeit der Erläuterung von Einzelergebnissen.

Der Freistellungsbescheid für das Jahr 2024 ist im Dezember 2025 zugegangen. Einwände gab es seitens des Steuerberaters dazu nicht. Die Befreiung von der Körperschaftsteuer ist erteilt worden, die Gemeinnützigkeit „Förderung des Sports“ besteht weiterhin, so dass der LVN berechtigt ist, Spenden für diesen Zweck entgegenzunehmen und Spendenbescheinigungen auszustellen.

Volker Raufuß spricht seinen Dank an die Mitarbeiter der Geschäftsstelle aus, allen voran Tim Bruckmann. Alle Beteiligten hatten ein offenes Ohr für seine Fragen und haben sich der Diskussion gestellt.

Es gibt keine Fragen zur Jahresrechnung 2025.

TOP 9 Bericht der Kassenprüfer

Karl-Heinz Keldungs übergibt das Wort an Hans-Peter Schmitz.

Dagmar Leisten berichtet über die Prüfung des LVN-Kassenabschlusses für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2025, die von ihm und den anderen gewählten Kassenprüfern (Hartmut Lohmann, Reinhard Lehmann und Jürgen Remke) am 16. März 2026 in der LVN-Geschäftsstelle in Duisburg durchgeführt worden ist.

Die Prüfung ist aufgrund der Bücher, Belege und sonstigen Schriften des Verbandes stichprobenartig unter Anwendung von „DATEV - Unternehmen online“ durchgeführt worden.

Die erbetenen Aufklärungen und Nachweise haben der Vizepräsident Finanzen, Volker Raufuß, der Geschäftsführer, Markus Pähler, der stellvertretende Geschäftsführer Tim Bruckmann, sowie die Finanzsachbearbeiterinnen, Petra Bous und Yvonne Kandora, bereitwillig und lückenlos erteilt. Für Erläuterungen anwesend war auch der Steuerberater des Verbandes, Herr Ludger van Holt.

Die Buchführung und die Belege sind in prüfungsbereitem Zustand vorgelegt worden. Gegen die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung gab es keine Einwände.

Aufgrund der Prüfungsfeststellungen unterstützen die Kassenprüfer die aufgestellte Jahresrechnung und schlagen die Entlastung des LVN-Vizepräsidenten Finanzen, Volker Raufuß, sowie des Präsidiums für den Prüfungszeitraum 01.01. bis 31.12.2025 vor.

TOP 10 Entlastung des Präsidiums bis 31.12.2025

Die Entlastung des Präsidiums für das abgelaufene Jahr 2025 wird einstimmig erteilt. Hans-Peter Schmitz dankt dem Präsidium im Namen der Delegierten. Ferner richtet er seinen Dank an die LVN-Geschäftsstelle für die geleistete Arbeit.

TOP 11 Verabschiedung des Haushaltsvoranschlages 2026

Hans-Peter Schmitz übergibt das Wort an Karl-Heinz Keldungs.

Der Haushaltsvoranschlag 2026 lag der Tagungsmappe bei, die an das Plenum per E-Mail verschickt wurde. Der LVN-Vizepräsident Finanzen, Volker Raufuß, stellt den Haushaltsvoranschlag für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2026 vor.

Der Haushaltsvoranschlag wurde dem Präsidium am 19.03.2026 präsentiert und erläutert. Nach Diskussion und Nachfragen wurde dieser zur Vorstellung auf dem heutigen Verbandstag freigegeben.

Der vorliegende Haushalts-Voranschlag 2026 weist bei Einnahmen von 2.177.000 € und Ausgaben von 2.527.000 € ein Minus-Ergebnis von 350.000 € aus!

Es liegen Unterdeckungen in den Bereichen Allgemeiner Haushalt, Jugend und Regionen vor. Diese werden durch Überschüsse aus dem Leistungssport ausgeglichen.

Durch die Reduzierung der Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2026 gemäß Verbandstagbeschluss 2025 reduzieren sich die Einnahmen um ca. 32.000 €. Die Anschaffung eines notwendigen neuen Transporters ist mit ca. 38.500 € eingeplant. Der Umbau der neuen Geschäftsstelle schlägt mit 350.000 € zu Buche. Eine teilweise Auflösung von Rücklagen ist nötig und wurde in der Vergangenheit auch schon beschlossen.

Es gibt keine Fragen zum Haushaltsvoranschlag.

Aus dem Plenum erfolgt die Frage, nach dem Stand des Umzugs in die neue Geschäftsstelle. Der LVN plant aktuell, im Frühherbst umzuziehen.

Karl-Heinz Keldungs bittet um die Abstimmung des Haushaltsvoranschlages für das Jahr 2026.

In der anschließenden Abstimmung wird der Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2026 einstimmig angenommen.

Markus Pähler dankt Karl-Heinz Keldungs für seine Hilfe im Bezug auf die neue Geschäftsstelle und die Unterstützung bei der Erstellung der neuen Ordnungen des Verbandes. Ferner bedankt er sich bei Volker Raufuß für seine geleistete Arbeit.

TOP 12 Festsetzung der Beiträge für 2027

Volker Raufuß merkt an, dass die LVN-Satzung unter § 7.12 die „Festsetzung der Beiträge“ im Rahmen eines jeden Verbandstages vorsieht.

Das Präsidium beantragt, die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2027 unverändert gegenüber dem Jahr 2026 wie folgt beizubehalten:

1. Aufnahmebeitrag (einmalig)	230,00 €
--------------------------------------	-----------------

2. Mitgliedsbeitrag (jährlich) setzt sich zusammen aus	
Sockelbeitrag je Verein gemäß der folgenden mitgliederbezogenen Staffelung:	
0-150	200,00 €
151-300	300,00 €
301-Ende	400,00 €
Beitrag je Vereinsmitglied	7,00 €

3. Deckelung Mitgliedsbeitrag (jährlich)	
Maximaler Mitgliedsbeitrag je Verein	6.500,00 €

Karl-Heinz Keldungs bittet um die Abstimmung der Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2027.

Auf Antrag des Präsidiums beschließt der Verbandstag einstimmig die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2027.

TOP 13 Sonstige Anträge

Karl-Heinz Keldungs übergibt das Wort an Hans-Peter Schmitz.

Anträge lagen bis zu der Antragsfrist am 4. April 2026 nicht vor. Es gibt keine Dringlichkeitsanträge aus dem Plenum.

Aus dem Plenum wird die Frage nach der Kündigung der Regions-Geschäftsführerinnen gestellt. Markus Pähler stellt fest, dass die Zahlungsabwicklung zu den originären Kernaufgaben der Regions-Geschäftsführerinnen gehört. Durch die Digitalisierung im Bereich der Zahlungsabwicklung fällt diese Aufgabe weg. Aus der Sicht des Verbandes war die Entscheidung richtig. Bei strukturellen Aufgaben unterstützt Kathrin Königs alle Regionen.

Es erfolgt die Rückmeldung aus dem Plenum, dass zum einen die Meinung herrscht, dass die Kommunikation in Bezug auf die Regions-Geschäftsführerinnen nicht ausreichend war. Zum anderen fehlt den Regionen ein Ansprechpartner für die Regions-Financen.

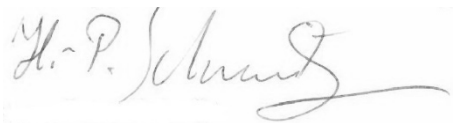
Der Aufgabenangebotskatalog für die Regionen, der in Abstimmung mit dem Präsidium aufgestellt wurde, liegt dem Protokoll als Anlage bei.

Hans-Peter Schmitz übergibt das Wort an den LVN-Präsidenten, Dr. Peter Wastl.

Dr. Peter Wastl bedankt sich bei dem Tagungspräsidium. Ebenfalls bedankt er sich bei dem Vizepräsidenten Finanzen, Volker Raufuß, der LVN-Jugend, Melanie Gosmann und Sebastian Dreesbach, bei den Mitarbeitern der LVN-Geschäftsstelle und bei der Region Südwest für die gute Vorbereitung der Veranstaltung.

Er dankt allen Teilnehmenden des LVN-Verbandstages für die Unterstützung der Verbandsarbeit und wünscht eine gute Heimfahrt.

Um 14:40 Uhr schließt der Präsident des LVN, Dr. Peter Wastl, den 35. Verbandstag.



Hans-Peter Schmitz
Vorsitzender des Tagungspräsidiums



Dr. Peter Wastl
LVN-Präsident



Bettina Illinger
Protokollführerin

Anlage

Aufgabenangebotskatalog Regionen

Verteiler:

- LVN-Präsidium
- anwesende Delegierte
- Mitgliedsvereine über die Veröffentlichung auf der Homepage
- Mitarbeitende des LVN
- Good Governance-Beauftragter
- Ehrenpräsident
- LVN-Jugendausschuss

Regionsorganisation

Zentrale Regionsunterstützung

Aufgabenbereiche

Regionsvorstandssitzungen

- Erstellung und Versand (per E-Mail) der Einladungen zu den jeweiligen Regionsvorstandssitzungen nach Hinweis durch die jeweilige(n) Regionsvorsitzende(n) unter Angabe der Informationen zu Termin, Ort, und Tagesordnung.
- Eine Protokollierung der Sitzung ist möglich, hierfür muss aber eine Zuschaltung zur jeweiligen Sitzung über Microsoft Teams durch den Vorstand der jeweiligen Region gewährleistet werden.
- Versand (per E-Mail) der Protokolle nach Freigabe, bzw. (wenn nicht selbst verfasst) nach Übermittlung durch den jeweiligen Vorsitzenden.

Regionsversammlungen

- Frist- und formgerechte Erstellung und Versendung (per E-Mail) der Einladungsunterlagen zu den jeweiligen Regionsversammlungen in Abstimmung mit den jeweiligen Regionsvorsitzenden gemäß der entsprechenden Vereinsliste.
- Präsenz und Protokollführung bei den jeweiligen Regionsversammlungen.
- Protokollversand (per E-Mail) nach Freigabe durch die jeweilige(n) Regionsvorsitzende(n).

Belegsammlung/Belegaufbereitung

- Empfang von Rechnungen an die Regionen (über die Regionsvorsitzenden), ggf. Klärung des Sachverhaltes mit der Region und Weiterleitung an die LVN-Buchhaltung.
- Empfang von (Fahrtkosten)-Abrechnungen der Regionsmitarbeiter, wenn möglich Plausibilitätscheck und Weiterleitung an die LVN-Buchhaltung.

Zuarbeit Abrechnung von Regionsmeisterschaften

- Erstellung einer Liste aller Regionsmeisterschaften zur Nachverfolgung.
- Empfang der Wettkampfdateien der Regionsmeisterschaften, die in der Regie der Regionen liegen und Weiterleitung an die LVN-Buchhaltung. Ggf. Nachfassen gemäß Liste.
- Empfang der ausgefüllten Kampfrichterabrechnungslisten von Regionsmeisterschaften, die in der Regie der Regionen liegen (von den Regionswettkampfwarten oder anderen Verantwortlichen).

Zuarbeit Webseitenbetreuung

- Unterstützung bei der Einstellung fertiger Artikel auf den jeweiligen Regionswebseiten.